

Presseinformation

Oktober 2017

Philips Lighting erweitert die Produktreihe seiner SceneSwitch-Lampen

Ende des Lichteinerleis

Zürich – Für alle, deren Stimmung ebenso wie der Tag jeweils ein wenig anders ist, hat Philips Lighting die richtige Beleuchtungsidee: Mit modernen LED-Lampen der SceneSwitch-Reihe lässt sich denkbar einfach jeweils die Lichtstimmung auswählen, die gerade zur Situation passt – ohne Dimmer, ohne Zubehör und ohne jeglichen Installationsaufwand. Nach der erfolgreichen Markteinführung im vergangenen Jahr ergänzt der weltweite Marktführer für Beleuchtung das SceneSwitch-Portfolio nun um zwei weitere Lampenmodelle mit haushaltsüblichen E27-Sockeln.

Neu ist eine acht Watt LED-Filamentlampe, die mit ihrer Lichtleistung einer herkömmlichen 60-Watt-Glühlampe entspricht. Der klare Glaskolben gibt den Blick frei auf die LED-Leuchtfäden, die an das Filament von nostalgischen Glühlampen erinnern. Die SceneSwitch 60-Watt-Filament spricht besonders Verbraucher mit hohen Ansprüchen an Design an und ist für den Gebrauch in offenen Leuchten konzipiert, in denen ihr reizvolles Äusseres auch im ausgeschalteten Zustand eindrucksvoll zur Geltung kommt.

War die Ausführung, die die grösste Helligkeit bot, bislang eine acht Watt Lampe als Ersatz für eine herkömmliche 60 Watt, ist nun auch eine Variante erhältlich, die mit ihrer hohen Lichtleistung (bis zu 1521 Lumen) eine herkömmliche 100 Watt-Lampe ersetzen kann. Sie ist überall dort die passende Wahl, wo hochwertiges, flackerfreies Licht in bester Qualität mit hohen Beleuchtungsstärken gewünscht ist.

Dreierlei Licht

Zum entspannten Fernsehabend gehört ein anderes Wohnzimmerlicht als zum konzentrierten Arbeiten. Genauso wie das Licht, in dem man in der Küche gut eine Mahlzeit vorbereiten kann, definitiv nicht zum anschliessenden gemütlichen Abendessen passt. SceneSwitch-Lampen schaffen da im Handumdrehen Abhilfe: Sie sind so konstruiert, dass sie beim mehrmaligen Betätigen des installierten Standard-Lichtschalters drei unterschiedliche Lichtstimmungen erzeugen. Damit lässt sich das Lichtniveau von 100 Prozent je nach Wunsch auch auf 40 oder 10 verringern.

Dabei verändert sich stufenweise nicht nur die Helligkeit, sondern auch die Farbe des Lichts – so, wie man es früher vom Dimmen herkömmlicher Glühlampen kannte. Das Licht wirkt in den geringeren Lichtstufen deutlich wärmer und unterstützt somit eine angenehme Ambientebeleuchtung. SceneSwitch-Lampen verfügen über eine Memory-Funktion, die nach längerer Zeit in ausgeschaltetem Zustand beim erneuten Einschalten die zuletzt genutzte Lichtszene einstellt.

Mit der Erweiterung der Produktfamilie bietet Philips Lighting nun SceneSwitch-Modelle für die oft verwendeten Lampen im Haushalt an. Neben der Standardform gibt es auch Kerzenlampen mit E14-Sockel und Reflektorlampen mit GU10-Sockel. Dem Umstieg auf grössere Variationsmöglichkeiten beim

PHILIPS Lighting

heimischen Umgang mit Licht steht also nichts mehr im Wege. Durch den niedrigen Energieverbrauch und die Langlebigkeit der LED-Technologie (Lebensdauer: 15.000 Stunden) zahlt sich der Wechsel auch wirtschaftlich aus.

Weitere Informationen für Journalisten:

Charlotte Loyal

Pressesprecherin

Philips Lighting Switzerland AG, Allmendstrasse 140, 8027 Zürich

Tel: +41 (0) 79 584 0083

E-Mail: charlotte.loyal@philips.com

Über Philips Lighting

Philips Lighting (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter von Beleuchtungsprodukten, -systemen sowie -services. Das Unternehmen kombiniert seine Erkenntnisse um die positive Wirkung von Licht auf Menschen mit einer umfassenden Technologiekompetenz für innovative digitale Beleuchtungssysteme. Mit diesen erschliesst es neue Anwendungs- und Geschäftsfelder, ermöglicht faszinierende Beleuchtungserlebnisse und trägt dazu bei, das Leben von Menschen zu verbessern. Sowohl für Geschäftskunden als auch für Endverbraucher verkauft Philips Lighting mehr energieeffiziente LED-Beleuchtungen als jedes andere Unternehmen. Es ist der führende Anbieter für vernetzte Lichtsysteme und professionelle Services und nutzt das Internet der Dinge, um Licht jenseits reiner Beleuchtung in eine vollständig vernetzte Welt zu transformieren – Zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. In 2016 hat Philips Lighting mit weltweit 34.000 Mitarbeitern in mehr als 70 Ländern einen Umsatz von 7,1 Milliarden Euro erzielt. Neuigkeiten veröffentlicht Philips Lighting auf <http://www.lighting.philips.ch/firma/newsroom/presseinformationen>